



## Landesverband Westfälischer Rassekaninchenzüchter e.V.

Vorsitzender: Rainer Schwarzelmüller • Felsenstr. 6 • 58091 Hagen • Tel. 02331/72083 • Mobil 0173/5287758

[rainer.schwarzelmueller@lv-westfalen.de](mailto:rainer.schwarzelmueller@lv-westfalen.de)  
[www.lv-westfalen.de](http://www.lv-westfalen.de)

---

**Niederschrift der ordentlichen Mitgliederversammlung (JHV) vom 17. April 2016  
Beginn 10.05 Uhr • Ende 14.30 Uhr**

**Versammlungsort: Bürgerhaus Oelde, Bernhard-Raestrup-Platz 10, 59302 Oelde**

### Anlagen:

- Anlage 1 "Jahresberichte".
  - Anlage 2 "Bericht LS".
- 

***Vor dem Versammlungsbeginn erhielt jeder Versammlungsteilnehmer durch die LV-Vorstandsmitglieder die Broschüre "Jahresberichte, Organisationspläne, Termine und Statistiken". Diese Broschüre enthält u. a. alle Jahresberichte der LV-Vorstandsmitglieder vom Geschäftsjahr 2015.***

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Die ordentliche Mitgliederversammlung (JHV) wurde um 10.05 Uhr vom Vorsitzenden Rainer Schwarzelmüller eröffnet und er begrüßte die Versammlungsteilnehmer. Besonders begrüßte er den ZDRK-Ehrenmeister Gero Schultz. Des Weiteren wurden noch alle anwesenden ZDRK-Meister, LV-Ehrenmitglieder und Meister der westfälischen Rassekaninchenzucht begrüßt.

An der JHV nahm von der Fachzeitschrift "Kleintiernews" auch die Redakteurin Frau Gerker teil. Auch sie wurde ebenfalls recht herzlich begrüßt.

Der Vorsitzende gratulierte dem Zuchtfreund Markus Kaiser vom Kreisverband Gütersloh recht herzlich zum heutigen Geburtstag und überreichte eine Flasche Wein.

Von der LV-Drucksachenverteilerstelle wurde Herr Clever begrüßt. Er hatte ZDRK-Drucksachen und ZDRK-Werbeartikel mitgebracht und bot diese zum Verkauf an. Der Vorsitzende bat darum, dass zukünftig unsere Untergliederungen alle ZDRK-Drucksachen und ZDRK-Werbeartikel nur noch bei unserer LV-Drucksachenverteilerstelle bestellen, da unsere Landesverbandskasse einen Gewinnanteil erhält.

An der JHV nahm auch die Firma Pokale Kaiser teil und präsentierte ihre Produkte an einem Infostand.

Der Vorsitzende vom Kreisverband Warendorf Heinrich Pötter und seine Mitarbeiter haben alle Vorbereitungen für einen reibungslosen Versammlungsablauf im Bürgerhaus Oelde getroffen. Hierfür dankte der Vorsitzende den Mitgliedern vom Kreisverband Warendorf.

## 2. Verabschiedung der Tagesordnung

Gemäß der Satzung und Geschäftsordnung vom Landesverband hatte der Vorsitzende alle Landesverbandsvorstandsmitglieder, Landesverbandsabteilungen und die Kreisverbände schriftlich, fristgerecht und ordnungsgemäß mit der Tagesordnung eingeladen. Zusätzlich wurde die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung (JHV) mit der Tagesordnung auch in der Fachzeitschrift "Kaninchen" und in unserer Landesverbandshomepage veröffentlicht.

Die Tagesordnung wurde vom Schriftführer Thomas Neumann vorgelesen. Nach der Verlesung ergaben sich keine Änderungs- und Ergänzungswünsche aus der Mitgliederversammlung und somit diente die folgende Tagesordnung einstimmig als Arbeitsgrundlage für den Versammlungsablauf.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Anwesenheitsfeststellung und Bekanntgabe der Stimmzahlen
5. Ehrungen
6. Verlesung der Niederschrift von der Herbstversammlung und Genehmigung
7. Aus- und Rückgabe LVE, KM und LVM für die Ausstellungssaison 2015
8. Jahresberichte:
  - a. Vorsitzender
  - b. Vorstandsmitglieder
  - c. Vorsitzender der Schiedsstelle
9. Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache über die Berichte
12. Entlastung des Vorstandes
13. Berichte von den Jahreshauptversammlungen der LV-Abteilungen:
  - a. Preisrichtervereinigung
  - b. Club
  - c. Herdbuch
  - d. Jugend
14. Wahlen:
  - a. Stellv. Vorsitzender
  - b. Obfrau/Obmann für Öffentlichkeitsarbeit
15. Wahl Landesverbandsschiedsstelle (3 Ersatzbeisitzer)
16. Wahlbestätigungen (Herdbuch, Jugend und Club)
17. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2016
18. Haushaltsvoranschlag für das Geschäftsjahr 2016 und Genehmigung
19. Verabschiedung der geänderten Satzung und Geschäftsordnung
20. Bericht von der Landesherdbuchschau 2015 in Iserlohn
21. Bericht von der Landesverbandsschau 2016 (für das Zuchtjahr 2015) in Hamm
22. Bericht von der erweiterten ZDRK-Präsidiumssitzung am 12. März 2016
23. ZDRK-Bundesjugendtreffen vom 13. bis 16. Mai 2016 in Prora/Rügen (LV Mecklenburg-Vorpommern)
24. Landesclubschau am 26. und 27. November 2016 in Bocholt
25. Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau am 26. und 27. November 2016 in Wenden
26. Vergabe der Landesschau für das Zuchtjahr 2016 am 14. und 15. Januar 2017 in Hamm
27. Anfragen der Kreisverbände
28. Anträge
29. Herbstversammlung am 25. September 2016 in den Zentralhallen in Hamm
30. Termin und Vergabe der Jahreshaupt- und Herbstversammlung 2017
31. Geschäftliches
32. Verschiedenes und Wünsche
33. Schlusswort des Vorsitzenden und Ausgabe der Kreisverbandsunterlagen

### 3. Totengedenken

Im Geschäftsjahr 2015 sind wieder zahlreiche Züchterfrauen und Züchter durch den Tod aus unserer Gemeinschaft abgerufen worden.

Stellvertretend für alle Verstorbenen wurde der ZDRK-Ehrenmeister Heinz Westermann genannt. Er verstarb am 21. Januar 2016 im Alter von 91 Jahren. Von 1983 bis 1995 leitete er als Vorsitzender die Preisrichtervereinigung Westfalen-Lippe und gehörte somit 12 Jahre dem Landesverbandsvorstand an. Des Weiteren verstarben unsere Landesverbandsehrenmitglieder Egon Gerlach und Helmut Schulz. In April 2016 verstarb der Vorsitzende Jürgen Mahne vom Kreisverband Bielefeld.

Als Vorbilder und Wegbereiter in der Zucht werden wir die Verstorbenen in ehrender Erinnerung behalten und ihr Vermächtnis in Ehren aufbewahren. Die Versammlungsteilnehmer erhoben sich zu einem stillen Gedenken von ihren Plätzen.

### 4. Anwesenheitsfeststellung und Bekanntgabe der Stimmenzahlen

Die Feststellung der Anwesenheit wurde vom stellv. Vorsitzenden Johannes Henneke durchgeführt. Von den 25 Kreisverbänden fehlte der Kreisverband Herne unentschuldig. Des Weiteren waren die Herdbuchabteilung und die Preisrichtervereinigung anwesend. Der Landesverbandsvorstand war komplett anwesend. Somit war die Mitgliederversammlung mit 78 Stimmen von 79 beschlussfähig.

In die Anwesenheitsliste trugen sich 110 Personen ein.

### 5. Ehrungen

Für die schon an die erfolgreichen Aussteller ausgegebenen Plaketten und Medaillen wurden nachträglich die dazugehörigen Urkunden verteilt. Diese Urkunden (zusammengefasst je Kreisverband in einem Briefumschlag) erhielten die Kreisverbandsvorsitzenden bzw. deren Vertreter persönlich zwecks Weitergabe an die Aussteller. Ausgegeben wurden:

- Urkunde für die Bundesministerplakette von der LS am 16. und 17. Januar 2016 (Erringer: Josef Klaas, Kreisverband Steinfurt).
- Urkunden für die Landesministermedaillen von der LS am 16. und 17. Januar 2016.
- Urkunden für die goldenen Kammermedaillen von der LS am 16. und 17. Januar 2016.
- Urkunden für die silbernen Kammermedaillen von den Kreisschauen 2015.
- Urkunden für die bronzenen Kammermedaillen von den Jubiläumsschauen 2015.

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Anträge für die Erstellung der Urkunden vom Antragsteller vollständig auszufüllen sind. Hierzu gehören zum Beispiel, dass die Vornamen nicht abgekürzt werden, die Angabe der kompletten Anschrift sowie eine korrekte Exponatenbezeichnung.

Die Kreisverbandsvorsitzenden bekamen persönlich für die Untergliederungen, welche im Geschäftsjahr 2016 ein Jubiläum feiern, die folgenden Jubiläumsgeschenke zwecks Weiterleitung an die Untergliederungen überreicht:

- LV-Verdienstmedaillen mit DIN A5 - Urkunden im Bilderrahmen.
- ZDRK-Jubiläumsmedaillen mit DIN A4 - Urkunden.

Die Jubiläumsgeschenke erhalten die Untergliederungen zur freien Verfügung. Der Kreisverband Gütersloh hat seine Jubiläumsgeschenke schon anlässlich seiner Jubiläumsfeier am 10. April 2016 erhalten.

Bevor es mit den Ehrungen weiterging, gab der Vorsitzende noch die folgenden Hinweise für die Personalehrungen:

- Abgelehnte Anträge auf eine Personalehrung (Ehrenmitglied / Meister) gehen an die Kreisverbände mit einem entsprechenden Ablehnungsvermerk zurück. Zukünftig unbedingt die Ehrenordnung beachten.
- Die Ehrungsanträge für silberne, goldene und große goldene Landesverbandsehrennadeln müssen lesbar und eindeutig ausgefüllt werden, damit eine entsprechende Ehrung erfolgen kann.
- Landesverbandsmitglieder können nur jeweils eine silberne, goldene oder große goldene Landesverbandsehrennadel bekommen. Eine Doppelehrung für Vorstandstätigkeit und Mitgliedschaft ist nicht möglich, siehe Ehrenordnung.

Die Personalehrungen führte der stellv. Vorsitzende Johannes Henneke durch.

Insgesamt erhielten 72 Landesverbandsmitglieder eine **silberne oder goldene Ehrennadel**. Die Urkunden mit den Ehrennadeln bekamen die Kreisverbände am Versammlungsende überreicht, siehe TOP 33.

Mit der **großen goldenen Ehrennadel** wurden 28 Landesverbandsmitglieder geehrt:

- Werner Gehling und Norbert Hagmann; beide KV Borken.
- Albert Koglin; KV Ennepe-Ruhr-Kreis.
- Detlef Kühnke und Hans Schilde; beide KV Gelsenkirchen.
- Klaus-Peter Gräve und Manfred Schaupp; beide KV Hagen.
- Reinhold Neubauer; KV Lippe.
- Albert Buchgeister, Bartel Hobein, Helmut Levermann sowie Edeltraud und Johannes Manleitner; alle KV Märkischer Kreis.
- Eike Aussieker, Gerd Gronemann und Hans-Martin Koch; alle KV Minden-Lübbecke-Herford.
- Bernhard Wübben; KV Münster.
- Egon Gellermann; KV Paderborn.
- Ewald Rehberg und Reinhard Schneider; beide KV Siegen-Wittgenstein.
- Paul Hillebrand und Alfred Menzel; beide KV Soest.
- Günter Eising, Rudolf Jörling, Dietmar Reuss und Alfons Westphal; alle KV Steinfurt.
- Leo Brüchler und Bärbel Schmidtman; beide KV Unna.

Alle geehrten Personen erhielten eine DIN A 5 - Ehrenurkunde im Bilderrahmen mit einer großen goldenen Landesverbandsehrennadel im Etui.

Zum "**Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht**" wurden die folgenden vier Landesverbandsmitglieder mit einer entsprechenden Laudation ernannt:

**Thomas Rieswick vom Verein W 724 Rhede (KV Borken)**

Er ist seit 1971 Mitglied im Verein W 724 und seit 1982 auch Mitglied im Hermelin- und Farbenzwergekaninchenclub W 193. Seit 1997 ist er Preisrichter. Viele Vorstandsämter hat er schon ausgeübt und ist auch noch in diversen Vorstandsämtern aktiv. Im Verein als Jugendleiter von 1981 bis 1987, Zuchtbuchführer von 1987 bis 2002 und seit 2004 ist er stellv. Vorsitzender und Zuchtwart. Im Kreisverband war er von 1990 bis 1996 Beisitzer, von 1991 bis 1994 Obmann für Schulung und Ausstellungswesen und von 1997 bis 2000 Geschäftsführer. Im Club war er von 1992 bis 2006 Schriftführer und ist seit 2006 Vorsitzender. In der Preisrichtergruppe war er von 2008 bis 2009 Schriftführer und ist dort seit 2010 ebenfalls Vorsitzender. In der Preisrichtervereinigung Westfalen seit 2015 Schriftführer. Mit seinen Kaninchen war er auf vielen Ausstellungen sehr erfolgreich. Er wurde mehrmals Vereins-, Kreis-, Club-, Landesclub- und Landesmeister sowie Bundessieger. Auf vielen Ausstellungen ist er als aktiver Mitarbeiter zu sehen.

**Artur Unger vom Verein W 475 Gelsenkirchen-Horst (KV Gelsenkirchen)**

Seit 75 Jahren ist er organisierter Rassekaninchenzüchter. Von 1941 bis 1994 im Verein W 203 Gladbeck und seit 1994 im Verein W 475. Seit 1976 ist er ebenfalls im Hermelin- und Farbenzwergekaninchenclub W 193 organisiert. Im Verein W 203 war er von 1951 bis 1981 Zuchtwart und übt dieses Vorstandsamt seit 2007 im Verein W 475 aus. Für den Hermelin- und Farbenzwergekaninchenclub W 193 war er über 25 Jahre als Ausstellungsleiter tätig. Mit seinen Kaninchen war er auf vielen Ausstellungen sehr erfolgreich. Er wurde mehrmals Vereins-, Kreis-, Club-, Landesclub- und Landesmeister. Auf vielen Ausstellungen hat er aktiv mitgeholfen.

**Klaus-Peter Gräve vom Verein W 345 Hagen-Hohenlimburg (KV Hagen)**

Zuchtfreund Klaus-Peter Gräve ist seit 1966 im Verein W 345 organisiert. Hier war er von 1975 bis 1977 Vorsitzender und ist es seit 2002 wieder. Er war von 1991 bis 1997 und von 2000 bis 2001 stellv. Vorsitzender. Das Amt als Zuchtwart hatte er von 1984 bis 1989 inne und hat es 2008 wieder übernommen. Seit 1974 ist er auch Vereinstätowiermeister. Er war schon mehrmals Ausstellungsleiter von Vereins- und Kreisschauen. Auf den Landes- und Bundeskaninchen-schauen war er immer ein fleißiger Helfer. Mit seinen Kaninchen hat er viele Titel errungen, er war mehrmals Vereins-, Kreis- sowie Landesmeister und stellte 1999 in Essen den Bundessieger auf Graue Wiener.

**Paul Hillebrand vom Verein W 66 Niederbergheim (KV Soest)**

Er ist seit 1969 Mitglied im Verein W 66 und seit 1978 auch im Silberclub W 357. Seit 1981 ist er Vereinsvorsitzender und war von 2002 bis 2012 auch Clubvorsitzender. Von 1995 bis 2013 bekleidete er das Amt als Kreisverbandskassierer. Kreisverbandsehrenmitglied ist er seit 2013. Vom ZDRK hat er das silberne Ehrenabzeichen für Jugendarbeit erhalten. Mit seinen Kaninchen hat er auf vielen Ausstellungen zahlreiche Titel und Ehrenpreise errungen, er war mehrmals Vereins-, Kreis- und Landesmeister.

Alle ernannten Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht bekamen eine DIN A 5 - Ehrenurkunde im Bilderrahmen sowie eine Meisterehrennadel im Etui überreicht.

Zum "**Ehrenmitglied**" wurden die beiden folgenden Landesverbandsmitglieder mit einer entsprechenden Laudation ernannt:

Peter Lühns vom Verein W 293 Herten (LV Vorstand)

Er ist seit 1982 aktiver Rassekaninchenzüchter. Verschiedene Vorstandsämter bekleidet er seit 1987 in den Vereinen W 30 und W 452 sowie in den Kreisverbänden Gelsenkirchen und Recklinghausen. Im Jahr 2001 gründete er den Widderclub W 261 und er leitet diesen auch seit 2001 als Vorsitzender. Als Ausstellungsleiter hat er viele Ausstellungen ausgerichtet, wie zum Beispiel eine Landesjugendjungtierschau, Kreisjugendschauen, Kreisverbandsschauen, Kreisrammlerschauen und auch Landesclubschau. Im Verein W 293 und im Widderclub W 261 ist er Zuchtwart. Er war viele Jahre Kreisjugendleiter im Kreisverband Recklinghausen und hat 2007 vom ZDRK das goldene Ehrenabzeichen für Jugendarbeit erhalten. Seit 2008 ist er Landesclubobmann. Seine Preisrichterlaufbahn begann er 1995. Im Jahr 2014 wurde er zum Rassesprecher der Arbeitsgemeinschaft der Widderzüchter gewählt. Seit 2016 ist er Schulungsleiter der Preisrichtergruppe Wanne. Mit seinen Zwergwiddern hat er auf Lokal-, Kreis-, Landes- und Bundesschauen erfolgreich ausgestellt. Seitdem eine Arbeitsgemeinschaft die Landesverbandsschauen ausrichtet, koordiniert er als verantwortlicher Hallenmeister den Gehegeaufbau und -abbau.

Gerhard Achinger vom Verein W 396 Soest (KV Soest)

Zuchtfreund Achinger ist seit 1962 Mitglied im Verein W 396 und seit 1975 auch im Wienerclub W 10, dessen Mitbegründer er ist. Er hat immer Verantwortung in verschiedenen Vorstandsämtern übernommen. So war er von 1964 bis 1966 und seit 1983 Vereinszuchtwart. Von 1970 bis 1974 war er stellv. Vereinsvorsitzender. Das Amt als Vereinstätowiermeister bekleidete er 1970 und 1971. Seit 1964 ist er als Ausstellungsleiter im Verein tätig und hat auch des Weiteren als Ausstellungsleiter Kreisschauen und Allgemeine Rammlerschauen organisiert. Im Kreisverband war er von 1983 bis 2000 als Zuchtwart und als Referent für Öffentlichkeitsarbeit tätig. Seit 2000 ist er Ehrenmitglied im Kreisverband. Viele Titel vom Vereins- über Kreismeister bis hin zu Landes- und Landesclubmeistern hat er errungen.

Beide ernannten Ehrenmitglieder bekamen eine DIN A 4 - Ehrenurkunde im Bilderrahmen überreicht. Zusätzlich erhielt das Ehrenmitglied Peter Lühns noch eine große goldene Landesverbandsehrennadel im Etui.

Am Ende von diesem TOP stellten sich die anwesenden Landesverbandsmitglieder, die ihre Ehrung persönlich entgegengenommen hatten, noch den Fotografen.

## **6. Verlesung der Niederschrift von der Herbstversammlung und Genehmigung**

Auf Antrag vom ZDRK-Meister Josef Pollmeier (KV Gütersloh) verzichtete die Mitgliederversammlung durch Handzeichen ohne Stimmzahlen einstimmig auf die Verlesung der Niederschrift. Diese war allen Landesverbandsvorstandsmitgliedern, Landesverbandsabteilungen und den Kreisverbänden zur Einsicht und Lesung rechtzeitig zugegangen. Des Weiteren wurde das Wichtigste aus dieser Niederschrift auch in der Fachzeitschrift "Kaninchen" und in unserer Landesverbandshomepage veröffentlicht.

Die Mitgliederversammlung hatte keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Niederschrift. Nach Abstimmung durch Handzeichen ohne Stimmzahlen wurde die Niederschrift einstimmig durch die Mitgliederversammlung genehmigt.

## **7. Aus- und Rückgabe überzähliger LVE, KM und LVM für die Ausstellungssaison 2015**

Hinsichtlich der Abrechnung der LVE und LVM äußerte sich der Obmann für Ausstellungswesen und Schulung Herbert Schwarzelmüller kritisch gegenüber einigen Kreisverbänden. Diese seien nicht in der Lage aufzulisten, wie viel LVE und LVM sie vom Landesverband erhalten bzw. an die Ausstellungsleitungen weitergeleitet haben. Er appellierte an die Kreisverbände zukünftig den Abrechnungsbogen "Abrechnung LVE und LVM" gewissenhaft auszufüllen sowie die dazugehörigen Ausstellungsgenehmigungen von den Ausstellungsleitungen auf Vollständigkeit und Logik zu kontrollieren.

Danach regelten der Obmann für Ausstellungswesen und Schulung Herbert Schwarzelmüller sowie der Preisrichtervereinigungsvorsitzende Uwe Feuerer die Aus- und Rückgabe der LVE, KM und LVM mit den Kreisverbänden.

Der Vorsitzende fragte die Kreisverbände einzeln ab, wann sie die LVE, KM und LVM für die Ausstellungssaison 2016 haben möchten. Die folgenden Ausgabetermine/-orte standen zur Auswahl:

- Landesverbandsschulung für die "KV-Referenten für Öffentlichkeitsarbeit" und "KV-Zuchtwarte" am 07. August 2016 in Dortmund.
- Herbstversammlung am 25. September 2016 in Hamm.

#### **Hinweise zur Verteilung:**

Wenn die Kreisverbände keine konkreten Stückzahlen für die LVE, KM (Silber) und LVM angeben, erfolgt automatisch die Bereitstellung auf der Grundlage, wie viel LVE, KM (Silber) und LVM die Kreisverbände in der Ausstellungssaison 2015 ausgegeben haben. Eine Nachlieferung durch den Landesverband erfolgt nicht. Eventuell fehlende LVE, KM (Silber) und LVM werden in der Jahreshauptversammlung 2017 automatisch durch den Landesverband nachgereicht. Hier müssen die Kreisverbände auch die überzähligen LVE, KM (Silber + Bronze) und LVM wieder zurückgeben.

### **8. Jahresberichte:**

Die Jahresberichte zum TOP 8 a und b lagen allen Versammlungsteilnehmern schriftlich vor.

#### **a. Vorsitzender**

Der Vorsitzende verlas seinen Jahresbericht.

#### **b. Vorstandsmitglieder**

Die Vorstandsmitglieder trugen ihre Jahresberichte nicht vor.

Alle Jahresberichte zum TOP 8 a und b sind als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt. Zusätzlich befinden sich diese noch in der Broschüre "Jahresberichte, Organisationspläne, Termine und Statistiken". Diese Broschüre wird noch zusätzlich in unserer Landesverbandshomepage veröffentlicht.

#### **c. Vorsitzender der Schiedsstelle**

Der Vorsitzende der Schiedsstelle Norbert Röttger teilte mit, dass es im Geschäftsjahr 2015 keine Verfahren in der Landesverbandsschiedsstelle gab. Allerdings gab es Anfragen aus den Kreisverbänden und somit war die Landesverbandsschiedsstelle nur beratend tätig. Er teilte den Versammlungsteilnehmern mit, dass die aktuelle LV-Schiedsordnung über den Downloadbereich in unserer Landesverbandshomepage abrufbar ist. Des Weiteren sollten alle KV-Schiedsstellen ihre aktuellen Kontaktdaten an den Vorsitzenden der LV-Schiedsstelle übermitteln. Zum Abschluss appellierte er zu einem weiterhin fairen Umgang untereinander.

### **9. Kassenbericht**

Der Kassierer Hans-Wilhelm Fastenrath gab einen umfassenden Kassenbericht in detaillierter Form. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Kasse positiv entwickelt. Die Landesverbandsvorstandsmitglieder und Kreisverbände erhielten eine schriftliche Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben. Der Kassierer dankte den Kreisverbandskassierern für die gute Zusammenarbeit.

### **10. Bericht der Kassenprüfer**

Die Landesverbandskasse wurde am 08. April 2016 in Halver von den Landesverbandsmitgliedern Irmgard Melcher (KV Warendorf), Markus Kaiser (KV Gütersloh) und Thomas Grewe (KV Olpe) geprüft. Kassenprüfer Markus Kaiser bescheinigte dem Kassierer eine korrekte Buch- und Kassenführung. Sämtliche Belege waren vorhanden und es gab keinerlei Beanstandungen.

### **11. Aussprache über die Berichte**

Zu diesem TOP lagen keine Wortmeldungen vor.

### **12. Entlastung des Vorstandes**

Kassenprüfer Markus Kaiser (KV Gütersloh) stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Er führte die Abstimmung per Handzeichen ohne Stimmzahlen durch und die Entlastung erfolgte einstimmig.

### **13. Berichte von den Jahreshauptversammlungen der LV-Abteilungen:**

Hier berichteten die jeweiligen Abteilungsleiter kurz über die schon stattgefundenen Jahreshauptversammlungen.

#### **a. Preisrichtervereinigung**

Die Jahreshauptversammlung der Preisrichtervereinigung Westfalen-Lippe fand am 20. März 2016 in den Hammer Zentralhallen statt. Der Preisrichtervereinigungs vorsitzende Uwe Feuerer berichtete, dass die Preisrichtervereinigung nur noch 89 Mitglieder hat. Insgesamt haben zwei Hilfspreisrichterinnen und

zwei Hilfspreisrichter die Preisrichterprüfung 2016 bestanden. Zum PV-Ehrenmitglied wurde der Preisrichterkollege Theodor Hoppe (Gruppe Rheine) und zu PV-Altmeistern die Preisrichterkollegen Josef Feltel (Gruppe Rheine), Alfons Witte (Gruppe Rheine), Werner Schmidtmann (Gruppe Dortmund) und Andreas Schäpers (Gruppe Wanne) ernannt. Der stellv. Preisrichtervereinigungsvorsitzende Wolfgang Linnert (Gruppe Bielefeld) wurde für 4 weitere Jahre wieder gewählt. Die Satzung der Preisrichtervereinigung Westfalen wurde überarbeitet, da einige Aktualisierungen und Anpassungen nötig waren. Die nächste Preisrichteraufnahmeprüfung ist am 05. Februar 2017 in Dortmund. Interessierte Züchterinnen und Züchter können sich beim Preisrichtervereinigungsvorsitzenden melden.

#### **b. Club**

Von der Jahreshauptversammlung der Landesclubvereinigung, welche am 13. März 2016 in Dortmund-Bövinghausen stattfand, berichtete der Clubobmann Peter Lührs. Nach Vorschlag aus der Versammlung wurde er einstimmig von der Versammlung als Clubobmann für 4 Jahre wiedergewählt. Zuchtfreund Kurt Sohrweide erhielt ebenfalls das Vertrauen der Versammlung und wurde einstimmig zum stellv. Kassierer wiedergewählt. Beide Kandidaten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Der Widderclub W 295 Münsterland stellte den Antrag auf Ausrichtung der 32. Landesclubschau für das Zuchtjahr 2018. Der Antrag wurde einstimmig angenommen, die Landesclubschau soll am 15. und 16. Dezember 2018 in Neuenkirchen in der Reithalle Ulmker stattfinden. Während der Versammlung wurde ein Fachvortrag über die Körperformfehler beim Rassekaninchen gehalten.

#### **c. Herdbuch**

Die Jahreshauptversammlung fand am 16. April 2016 in der Gaststätte "Zur Alten Eiche" in Dortmund-Scharnhorst statt. Es trugen sich 23 stimmberechtigte Mitglieder in die Anwesenheitsliste ein. Der Herdbuchobmann Michael Halbe berichtete, dass 2015 leider fünf Züchter aus dem Herdbuch ausgeschieden sind. Die Geschäfts-, Kassen- und Prüfungsberichte wurden vorgetragen. Nach erfolgter Aussprache wurde dem gesamten Vorstand, sowie der Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt. Als stellv. Vorsitzender wurde Zuchtfreund Friedhelm Luhmann und als Beisitzer für Normal-, Kurzhaar- und Haarstrukturrassen der Zuchtfreund Peter Siebert einstimmig wiedergewählt. Als Körriichter wurde der Preisrichter Gerd Kuhnert für drei Jahre einstimmig gewählt. Ein informatives Referat über die Körperformfehler beim Rassekaninchen hielt der Preisrichter Peter Hölzer junior.

#### **d. Jugend**

Der stellv. Obmann für Jugendarbeit Manfred Götte berichtete, dass die Jahreshauptversammlung am 06. März 2016 in Dortmund-Scharnhorst stattfand und gut besucht war. Zur Wahl stand der Obmann für Jugendarbeit. Einstimmig wurde der bisherige Obmann Wilhelm Rössig für 4 Jahre wieder gewählt. In diesem Jahr findet kein Landesjugendtreffen statt, da ein Bundesjugendtreffen vom 13. - 16. Mai 2016 auf der Insel Rügen in Prora durchgeführt wird (siehe auch TOP 23). Es wurde nochmal das Bundesjugendschutzgesetz bezüglich Führungszeugnisse besprochen und das hierzu ein Formblatt erarbeitet werden soll. Dieses Formblatt soll später auf unserer Landesverbandhomepage für die Kreisverbände zur Verfügung stehen. Nach der Jahreshauptversammlung gab es noch eine theoretische Weiterbildung für die Kanin-Hop-Schiedsrichter.

### **14. Wahlen:**

Der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller leitete die Wahlen für die TOP 14, 15, 16 und 17. Als Wahlhelfer wurden die Landesverbandsmitglieder Janina Fastenrath (KV Märkischer Kreis), Edmund Müller (KV Unna) und Norbert Röttger (KV Coesfeld) gewählt.

#### **a. Stellv. Vorsitzender**

Gemäß Geschäftsordnung musste ein stellv. Vorsitzender für 4 Jahre gewählt werden. Der bisherige stellv. Vorsitzende Johannes Henneke stellte sich nicht zur Wiederwahl. Der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller hob in einer Laudation die geleistete Arbeit von seinem Stellvertreter hervor. Er bedankte sich für die neunjährige erfolgreiche Zusammenarbeit und überreichte als Dankeschön einen Präsentkorb.

Vom ZDRK-Ehrenmeister Gero Schultz wurde der Zuchtfreund Peter Hölzer junior (KV Märkischer Kreis) als Kandidat vorgeschlagen. Aus der Versammlung wurde der Zuchtfreund Kay Philipper (KV Soest) vorgeschlagen. Die beiden Kandidaten stellten sich den Versammlungsteilnehmern vor.

Die Wahl erfolgte geheim nach Stimmzahlen. Die ausgefüllten Wahlzettel wurden durch die Wahlhelfer eingesammelt und ausgezählt. Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:



Kandidaten	Dafür	Enthaltungen	Ungültig
Peter Hölzer junior	62	0	0
Kay Philipper	16		

Damit wurde Peter Hölzer junior als stellv. Vorsitzender für 4 Jahre gewählt. Er nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

#### **b. Obfrau/Obmann für Öffentlichkeitsarbeit**

Gemäß Geschäftsordnung musste eine Obfrau bzw. ein Obmann für Öffentlichkeitsarbeit für 4 Jahre gewählt werden. Der Vorsitzende bedankte sich bei der bisherigen Obfrau Anke Löhr für die geleistete Arbeit und schlug sie im Auftrag vom Landesverbandsvorstand zur Wiederwahl vor. Aus der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge. Die Wahl erfolgte geheim nach Stimmenzahlen. Die ausgefüllten Wahlzettel wurden durch die Wahlhelfer eingesammelt und ausgezählt. Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Ungültig
78	0	0	0

Damit wurde Anke Löhr als Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit für 4 Jahre wieder gewählt. Sie nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

#### **15. Wahl Landesverbandsschiedsstelle (3 Ersatzbeisitzer)**

Gemäß Geschäfts- und Schiedsordnung mussten drei Ersatzbeisitzer für die Schiedsstelle gewählt werden. Der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller bedankte sich bei den bisherigen Ersatzbeisitzern Michael Meise (KV Paderborn), Heinrich Bode (KV Soest) und Irmgard Melcher (KV Warendorf), dass sie sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung gestellt haben. Von den bisherigen Ersatzbeisitzern stellte sich nur Irmgard Melcher zur Wiederwahl. Aus der Versammlung wurden noch die Zuchtfreunde Edmund Müller (KV Unna) und Walter Sinzig (KV Olpe) vorgeschlagen. Somit standen zur Wahl Irmgard Melcher, Edmund Müller und Walter Sinzig. Die Wahl erfolgte in einem einzigen geheimen Wahlgang nach Stimmenzahlen. Die Reihenfolge der Ersatzbeisitzer ergibt sich nach § 1 der Schiedsordnung nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen. Die Wahlzettel wurden durch die Wahlhelfer eingesammelt und ausgezählt. Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

1. Ersatzbeisitzer ist Edmund Müller (KV Unna) mit 52 Stimmen.
2. Ersatzbeisitzerin ist Irmgard Melcher (KV Warendorf) mit 22 Stimmen.
3. Ersatzbeisitzer ist Walter Sinzig (KV Olpe) mit 4 Stimmen.

Die drei Ersatzbeisitzer wurden für 4 Jahre gewählt und nahmen die Wahl an.

#### **16. Wahlbestätigungen (Herdbuch, Jugend und Club)**

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Herdbuchabteilung am 16. April 2016 wurde der Zuchtfreund Michael Halbe für 3 Jahre zum Obmann für Herdbuch wieder gewählt. Die Mitgliederversammlung bestätigte den Obmann für Herdbuch ohne Stimmenzahlen per Handzeichen einstimmig in seinem Amt.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Jugendabteilung am 06. März 2016 wurde der Zuchtfreund Wilhelm Rössig für 4 Jahre zum Obmann für Jugendarbeit wieder gewählt. Die Mitgliederversammlung bestätigte den Obmann für Jugendarbeit ohne Stimmenzahlen per Handzeichen einstimmig in seinem Amt.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Clubabteilung am 13. März 2016 wurde der Zuchtfreund Peter Lührs für 4 Jahre zum Clubobmann wieder gewählt. Die Mitgliederversammlung bestätigte den Clubobmann ohne Stimmenzahlen per Handzeichen einstimmig in seinem Amt.

#### **17. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2016**

Gemäß LV-Satzung (§ 14 Punkt 6) dürfen Kassenprüfer nur drei Geschäftsjahre hintereinander die Kasse prüfen. Die bisherigen Kassenprüfer haben die Kasse bisher zweimal geprüft und durften somit wieder kandidieren.

Die bisherigen Kassenprüfer (Irmgard Melcher, KV Warendorf; Markus Kaiser, KV Gütersloh und Thomas Grewe, KV Olpe) wurden für das Geschäftsjahr 2016 wieder als Kassenprüfer vorgeschlagen



und per Handzeichen ohne Stimmzahlen mit einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen auch wieder gewählt. Die drei gewählten Kassenprüfer nahmen die Wahl an.

### 18. Haushaltsvoranschlag für das Geschäftsjahr 2016 und Genehmigung

Der Haushaltsvoranschlag (Haushaltsplan) für das Geschäftsjahr 2016 wurde durch den Kassierer Hans-Wilhelm Fastenrath vorgestellt. Diesen haben die Landesverbandsvorstandsmitglieder, Landesverbandsabteilungen und Kreisverbände schon mit der Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung erhalten. Die Mitgliederversammlung hatte keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche. Die Abstimmung über die Genehmigung des Haushaltsvoranschlages erfolgte durch Handzeichen ohne Stimmzahlen. Der Haushaltsvoranschlag wurde mit einer Stimmenthaltung durch die Mitgliederversammlung genehmigt.

### 19. Verabschiedung der geänderten Satzung und Geschäftsordnung

Die geänderten Paragraphen der Satzung und Geschäftsordnung haben alle Landesverbandsvorstandsmitglieder, Landesverbandsabteilungen und Kreisverbände am 14. Oktober 2015 und am 01. März 2016 zur Einsicht erhalten.

Die geänderten Paragraphen der Satzung wurden einzeln verlesen und danach erfolgte nach jedem vorgelesenen Paragraphen eine separate Abstimmung:

§	Abstimmungsverfahren	Abstimmungsergebnis
2	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
5	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
5 a	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
6	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
7	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
12	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig
13	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig

Somit wurde die geänderte Satzung angenommen.

Die geänderten Paragraphen der Geschäftsordnung wurden einzeln verlesen und danach erfolgte nach jedem vorgelesenen Paragraphen eine separate Abstimmung:

§	Abstimmungsverfahren	Abstimmungsergebnis
3	Geheim nach Stimmzahlen	49 x dafür, 29 x dagegen und 0 x Enthaltung.
8	Offen nach Stimmzahlen	Einstimmig

Somit wurde die geänderte Geschäftsordnung angenommen.

### 20. Bericht von der Landesherdbuchschau 2015 in Iserlohn

Die 58. Landesherdbuchschau wurde am 28. und 29. November 2015 in Iserlohn durchgeführt. Die Ausrichtung hatte der Rassekaninchenzuchtverein W 343 Drüpplingsen übernommen. Zur offiziellen Eröffnung konnten viele Ehrengäste, Besucher und Herdbuchzüchter begrüßt werden. Die Bewertung fand auf der Landesherdbuchschau statt. Es wurden 161 Rassekaninchen (141 farbige, 16 weiße und 4 Angora) ausgestellt. Den Landesmeistertitel bei den farbigen Rassekaninchen errangen:

- Benjamin Freitag mit Satin-Feh (Herdbuchstämme).
- Josef Temme mit Blaue Wiener (Herdbuchsammlung).
- Benjamin Freitag mit Satin-Hasen (Wurfgeschwistersammlung).

Zum Abschluss bedankte sich der Ausstellungsleiter Hans-Wilhelm Fastenrath bei den Mitgliedern vom Rassekaninchenzuchtverein W 343 sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben.

### 21. Bericht von der Landesverbandsschau 2016 (für das Zuchtjahr 2015) in Hamm

Die Landesverbandsschau wurde wieder vom Landesverbandsvorstand in Zusammenarbeit mit freiwilligen Helfern in den Hammer Zentralhallen durchgeführt. Ausgestellt wurden 4.063 Kaninchen und 72 Exponate. Gegenüber der letzten Landesverbandsschau wurden erfreulicherweise 224 Kaninchen mehr und leider 12 Exponate weniger gemeldet. Der Landesverbandsvorsitzende bedankte sich bei den zahl-

reichen Helfern, Ausstellern und Ehrenpreisspendern, die zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben. Beanstandungen lagen nur wenige vor, diese konnten alle zeitnah bereinigt werden.

Finanziell wurde die Ausstellung mit einem Gewinn abgeschlossen, ohne einen Zuschuss aus der Landesverbandskasse. Landesverbandsmitglieder können auf Wunsch beim Ausstellungskassierer Gero Schultz alle Einnahmen und Ausgaben einsehen.

Einen weiteren Bericht gab der Ausstellungsleiter Herbert Schwarzelmüller. Dieser befindet sich in der Broschüre 2015 "Jahresberichte, Organisationspläne, Termine und Statistiken" und ist auch als Anlage 2 dieser Niederschrift beigelegt.

Zum Abschluss wurde der Aussteller Manfred Scholz mit einer Medaille vom Landesverband Rheinland geehrt. Er hatte die meisten Kaninchen (28) als Einzelaussteller zur Landesverbandsschau angemeldet. Der RKZV - W 165 Vreden erhielt einen Landesverbandsehrenpreis vom Landesverband Kurhessen für die meisten ausgestellten Kaninchen (133) von einem Verein.

## **22. Bericht von der erweiterten ZDRK-Präsidiumssitzung am 12. März 2016**

Von der in Meinhard-Grebendorf durchgeführten erweiterten ZDRK-Präsidiumssitzung berichteten der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller und der Tierschutzbeauftragte Dr. Michael Berger.

- ZDRK-Kassenbestand am 31.12.2015 = 306.285,20 €. Gegenüber dem Vorjahr ein Minus von 24.050,22 €, da im Geschäftsjahr 2015 eine Bundesrammler- und Bundeskaninchen-schau stattfand.
- Informationen zur ZDRK- und DPV-Tagung vom 07. bis zum 12. Juni 2016 in Monschau (LV Rheinland):
  - Anlässlich des ZDRK-Festabends wird von unserem Landesverband die Kreisverbandsjugendleiterin Annegret Büscher (Kreisverband Unna) mit dem goldenen ZDRK-Ehrenzeichen für Jugendarbeit geehrt.
  - Wahl ZDRK-Präsident (Erwin Leowsky stellt sich zur Wiederwahl).
  - Wahl ZDRK-Referent für Schulungs- und Zuchtwesen (Markus Eber stellt sich zur Wiederwahl).
  - Wahlbestätigung HuK-Leiterin.
  - Wahlbestätigung Abteilungsleiter für Clubs.
  - Folgende Fachtagungen werden durchgeführt;
    - ❖ DPV-Schulungen (Teilnehmer PV-Vorstand und Preisrichtergruppenvorsitzende),
    - ❖ HuK-Abteilung (Teilnehmerin Gabriela Halbe) sowie
    - ❖ Referenten für Schulungs- und Zuchtwesen (Teilnehmer Herbert Schwarzelmüller).
  - Verteilung der Anmeldeformulare ist schon geschehen, da die Anmeldung bis zum 17. April 2016 erfolgen muss.
- Das Online-Anmeldeverfahren für Ausstellungen soll bei vier weiteren Ausstellungen, u.a. bei der nächsten Bundesrammler- und Bundeskaninchen-schau, getestet werden. Danach erfolgt ein Erfahrungsaustausch und anschließend ggf. Aufnahme in die AAB.
- Mit einer Gegenstimme wurde die Richtlinie für Zuchtgemeinschaften beschlossen, die ab sofort für alle Landesverbände gültig ist. Auch für bereits bestehende Zuchtgemeinschaften ist diese Richtlinie maßgebend. Die Richtlinie steht unter [www.zdrk.de](http://www.zdrk.de) zum Download bereit.
- Bei Bundesrammlerschaun sollen die Punkte von 4 Kaninchen zusammengezählt werden. Der Ausdruck "Zuchtgruppe" ist dafür nicht passend. Es wird eine neue Wettbewerbsform gesucht, z.B. Kollektion. Der ZDRK-Präsident bittet um Vorschläge aus den Landesverbänden.
- Am 11. und 12. Februar 2017 findet die 26. Bundesrammlerschau in Erfurt (LV Thüringen) statt.
- Für die 33. Bundeskaninchen-schau am 16. und 17. Dezember 2017 in Leipzig (LV Sachsen) wurde die Tierzahlbeschränkung mehrheitlich (19 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen) aufgehoben. Zukünftig wird das erweiterte ZDRK-Präsidium für jede Bundeskaninchen-schau individuell festlegen, ob eine Tierzahlbeschränkung erforderlich ist.
- Die neue ZDRK-Broschüre "ZDRK - Ein Verband für Groß & Klein" wurde an die Abteilungen und Landesverbände verteilt. Mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren soll sie bei Veranstaltungen gezielt zur Mitgliederwerbung eingesetzt werden und vor allen Kinder und Jugendliche ansprechen. Diese neue ZDRK-Broschüre und die bereits im Umlauf befindliche "ZDRK - Imagebroschüre" stehen auf der ZDRK-Homepage unter [www.zdrk.de](http://www.zdrk.de) zum Download bereit. Jeder Kreisverband bekam einige Broschüren überreicht, siehe TOP 33.

## **23. ZDRK-Bundesjugendtreffen vom 13. bis 16. Mai 2016 in Prora/Rügen (LV Mecklenburg-Vorpommern)**

Der stellv. Obmann für Jugendarbeit Manfred Götte berichtete, dass zum 9. ZDRK-Bundesjugendtreffen auf der Insel Rügen leider nur 31 Teilnehmer (13 Jugendliche und 18 Erwachsene) aus unserem Lan-

desverband teilnehmen. Der Landesverband zahlt an jeden jugendlichen Teilnehmer aus unserem Landesverband ein Taschengeld, welches vor Ort ausgezahlt wird. Zusätzlich spendet der Landesverband noch eine Jugendmedaille und drei Landesverbandsmedaillen. Diese Medaillen nimmt der Landesverbandsobmann für Jugendarbeit Wilhelm Rössig mit nach Prora.

#### **24. Landesclubschau am 26. und 27. November 2016 in Bocholt**

Einen kurzen Vorbericht gab der Landesverbandsclubobmann Peter Lührs. Die 31. Landesclubschau Westfalen findet in der Freizeithalle am Aasee, Hochfeldstr. 56 A in 46397 Bocholt statt. Ausrichter ist der Hermelin- und Farbenzwergeclub W 193 Borken. Die Meldepapiere werden noch in der Landesverbandshomepage veröffentlicht. Er hofft auf viele Ausstellungskaninchen und auf einen guten Besuch.

#### **25. Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau am 26. und 27. November 2016 in Wenden**

Den Bericht gab der Landesverbandsherdbuchobmann Michael Halbe. Die 59. Landesherdbuch- und Angoraleistungsschau findet in der Dorfgemeinschaftshalle Hünsborn, Alte Waldstr. 19 in 57482 Wenden (OT Hünsborn) statt. Er sprach die westfälischen Rassekaninchenzüchter an, sich diese Ausstellung anzuschauen und sich von der Qualität der Herdbuchkaninchen zu überzeugen.

#### **26. Vergabe der Landesschau für das Zuchtjahr 2016 am 14. und 15. Januar 2017 in Hamm**

Diese Ausstellung wird vom Landesverband Westfälischer Rassekaninchenzüchter e.V. veranstaltet und von der Arbeitsgemeinschaft Landesverbandsschau 2016 ausgerichtet. Die Arbeitsgemeinschaft hat schon die Zentralhallen in Hamm als Veranstaltungsort angemietet und wird die Ausstellung mit geeigneten Helfern ausrichten.

Zwecks Mitarbeit wurden die Kreisverbände angesprochen beim Auf- und Abbauen geeignete Helfer zur Verfügung zu stellen. Hauptsächlich bei Abbauen werden noch Personen benötigt.

#### **27. Anfragen der Kreisverbände**

Anfragen lagen keine vor.

#### **28. Anträge**

Der Kreisverband Coesfeld stellte den Antrag die Vergabe der Landesmeisterschaften neu zu regeln. Bisher wird ein Landesmeister (LM) vergeben, wenn in einer Rasse bzw. Farbenschlag drei Aussteller fünf Zuchtgruppen ausstellen. Landesjugendmeister (LMJ) wird vergeben, wenn in einer Rasse bzw. Farbenschlag zwei Aussteller drei Zuchtgruppen ausstellen. Zukünftig soll ein LM vergeben werden, wenn in einer Rasse bzw. Farbenschlag drei Aussteller drei Zuchtgruppen ausstellen. LMJ sollen vergeben werden, wenn in einer Rasse bzw. Farbenschlag zwei Aussteller zwei Zuchtgruppen ausstellen.

Der Kreisverband Coesfeld erläuterte seinen Antrag und von den Versammlungsteilnehmern kamen einige Wortmeldungen. Der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller gab einen finanziellen Überblick von den Landesverbandsschauen und wies darauf hin, dass durch eine Neuregelung zusätzlich ca. 30 LM/LMJ vergeben werden. Ein LM/LMJ hat einen Wert von 30,00 €, also insgesamt 900,00 € Mehrausgaben. Zur Finanzierung schlug er vor, dass der Zuchtgruppenzuschlag von 3,00 € auf 4,00 € erhöht wird und nur 3,00 € wieder ausgezahlt werden. Bei einer Landesschau werden ca. 950 Zuchtgruppen ausgestellt und somit werden die Mehrausgaben gedeckt.

Über den Antrag vom Kreisverband Coesfeld mit einer Zuchtgruppenzuschlagserhöhung wurde per Stimmzahlen geheim abgestimmt. Die ausgefüllten Wahlzettel wurden durch die Wahlhelfer eingesammelt und ausgezählt. Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Ungültig
71	4	3	0

Somit wurde der Antrag vom Kreisverband Coesfeld mit einer Zuchtgruppenzuschlagserhöhung angenommen. Zukünftig werden LM ab 3 Aussteller mit 3 Zuchtgruppen und LMJ ab 2 Aussteller mit 2 Zuchtgruppen vergeben. Schwach besetzte Rassen/Farbenschläge werden weiterhin wie bisher für LM/LMJ zusammengelegt. Neuer Zuchtgruppenzuschlag beträgt 4,00 € und davon werden 3,00 € ausgezahlt.

#### **29. Herbstversammlung am 25. September 2016 in den Zentralhallen in Hamm**

Die Herbstversammlung findet am 25. September 2016 ab 10.00 Uhr im Sitzungszimmer der Zentralhallen GmbH in Hamm statt.

### 30. Termin und Vergabe der Jahreshaupt- und Herbstversammlung 2017

Die Jahreshaupt- und Herbstversammlung 2017 sollen im Kreisverband Borken stattfinden. Der Kreisverbandsvorsitzende Helmut Thiery bemüht sich um einen Versammlungsraum. Die Versammlungen sollen nach Möglichkeit nicht in den Oster- bzw. Herbstferien durchgeführt werden.

### 31. Geschäftliches

- Nach Abfrage durch den Vorsitzenden Rainer Schwarzelmüller sind in den folgenden Kreisverbänden Kanin-Hop-Gruppen vorhanden:
  - KV Borken in den Vereinen W 165 und W 173.
  - KV Coesfeld in den Vereinen W 164 und W 188.
  - KV Dortmund im Verein W 63.
  - KV Hamm im Verein W 227.
  - KV Lippe im Verein W 147.
  - KV Minden-Lübbecke-Herford in den Vereinen W 92 und W 304.
  - KV Siegen-Wittgenstein im Verein 241.
  - KV Steinfurt im Verein W 817.
  - KV Unna im Verein W 427.
  - KV Warendorf in den Vereinen W 346 und W 546.
- Die Zuchttierbestandserfassung für das Zuchtjahr 2015 ist abgeschlossen. Unser Landesverband hatte 2.595 Zuchten, das sind 119 Zuchten weniger gegenüber dem Zuchtjahr 2014. Der Landesverbandsvorsitzende bedankte sich bei allen Kreisverbandsdatenbeauftragten und allen weiteren beteiligten Personen für die pünktliche Datenerfassung.

### 32. Verschiedenes und Wünsche

- Die Kreisverbände waren dafür, dass zukünftig ein anderer Landesverbandsehrenpreis (bisher Zinnteller) angeschafft wird. Mehrheitlich einigte man sich auf eine Glastrophäe. Die Firma Achinger wurde beauftragt 100 Stück zu liefern.
- Die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr gab bekannt, dass die Eingabe der Ausstellungstermine bis zum 31. Mai 2016 im Ausstellungskalender von unserer Landesverbandshomepage erfolgen muss. Alle Ausstellungstermine, die bis dahin vorliegen, werden dann an die Fachzeitschrift "Kaninchen" weitergeleitet und es erfolgt eine Veröffentlichung im Ausstellungskalender von der Fachzeitschrift "Kaninchen". Ausstellungstermine, welche nach dem 31. Mai 2016 eingegeben werden, verbleiben nur noch im Ausstellungskalender von unserer Landesverbandsverbandshomepage.
- Der Tierschutzbeauftragte Dr. Michael Berger wies darauf hin, dass auf der Landesverbandsausstellung nur Kaninchen mit gültiger RHD-Impfung zugelassen sind. Nur Tierärzte dürfen die RHD-Impfungen durchführen. Das RHD-Impfzeugnis muss beim Einsetzten vollständig ausgefüllt abgegeben werden und folgenden Inhalt haben:
  - Vor- und Zuname des Züchters.
  - Angabe der Rassen bzw. Farbschläge.
  - Geschlechter und Kennzeichnung der Kaninchen.
  - Impfdatum mit der Tierarztunterschrift und Tierarztstempel.
  - Welcher Impfstoff verwendet wurde (Typ und Chargen-Nr.).
  - Datum, wann das RHD-Impfzeugnis erstellt wurde.

### 33. Schlusswort des Vorsitzenden und Ausgabe der Kreisverbandsunterlagen

Für die Teilnahme an der Versammlung bedankte sich der Vorsitzende bei den Versammlungsteilnehmern und wünschte ihnen noch einen schönen Sonntag sowie eine gute Heimfahrt. Beim Kreisverband Warendorf bedankte er sich noch einmal für die Durchführung der Versammlung. Um 14.30 Uhr wurde die Versammlung mit einem "GUT ZUCHT" beendet. Danach entnahmen die Kreisverbände ihre zur Verfügung gestellten Unterlagen aus den blauen Plastikbehältern.



Vorsitzender und Versammlungsleiter: Rainer Schwarzelmüller



Schriftführer: Thomas Neumann